



## Eine junge Leiterin für den „ältesten“ ICV-Arbeitskreis

Im regionalen Arbeitskreis AK Süd 1 für den Großraum München hat Pia Burkarth, Senior Finance Transformation Manager bei [thinkproject.com](http://thinkproject.com), die Leitung von Prof. Dr. Uwe Seidel, Professor für Rechnungswesen, Controlling und Projektmanagement an der OTH Regensburg, Unternehmensberater, Trainer und Fachbuchautor, übernommen.

Lieber Uwe Seidel, wie beurteilst Du Deine Jahre als AK-Leiter?

**Seidel:** Es war eine tolle Zeit, die ich keinesfalls missen möchte. Viele erlebnis- und informationsreiche Treffen, viele neue Kontakte, aus denen sich auch Freundschaften entwickelten. Die 20+ Jahre sind vergangen wie im Flug, alle Treffen waren für sich genommen „Highlights“ und die Resonanz war stets positiv und konfliktfrei.

Worauf bist Du besonders stolz?

**Seidel:** Die „Reaktivierung und Verjüngung“ ist uns gemeinsam mit allen „alten“ und „neuen“ Mitgliedern des AK Süd I gelungen. Digitalisierung im Controlling war uns seit dem Treffen 2005 (!!) bei cubeware in Rosenheim stets ein Anliegen, das uns fortan bei zahlreichen Arbeitskreistreffen (z.B. bei prevero/unit4, Plaut, FTI Touristik, SAP) begleitet hat. Die Verbindung von Informationsvermittlung durch die spannenden Vorträge und aktiven Workshop-Elemente ist uns gelungen.

Welches AK-Ereignis aus dieser Zeit bleibt fest in Deiner Erinnerung?

**Seidel:** Unser 70. Jubiläumtreffen bei Marc O Polo, das auf Einladung unseres lieben Alexander Gedat stattfand, und bei dem der

„Controlling-Pionier“ Dr. Dr. h.c. Albrecht Deyhle anwesend war und die Teilnehmer(innen) durch seinen mitreißenden Vortragsstil in seinen Bann gezogen hat. Dr. Deyhle ist der wahre „Master of the Flip-chart“.

Vor welchen Aufgaben steht der AK Süd I?

**Seidel:** „Nichts ist so beständig wie der Wandel.“ (Heraklit) – getreu des Mottos steht die Suche nach spannenden Tagungsthemen, neuen Tagungsformaten und -orten, Vortragenden und Teilnehmer(innen) immer wieder auf der Agenda. Das ist nicht nur Aufgabe der AK-Leitung, sondern aller im AK Süd I.

Was gibt der scheidende AK-Leiter den AK-Mitgliedern mit auf den weiteren Weg?

**Seidel:** Haltet Pia die Treue und unterstützt sie bitte bei der Suche nach spannenden Unternehmen und Tagungsorten, so wie ihr mich all die Jahre unterstützt habt. Dafür nochmals mein herzlicher Dank! Findet „neue“ und reaktiviert „alte“ Mitglieder, damit der AK Süd I auch weiterhin die Keimzelle des ICV bildet.

... und der neuen AK-Leiterin?

**Seidel:** Liebe Pia, ich wünsche Dir viel Erfolg und ein geschicktes Händchen bei der Weiterentwicklung des AK Süd I. Das letzte Treffen war trotz „Corona-Zwangspause“ wieder ein voller Erfolg, den wir Dir und Deiner Kollegin, Marissa Menzel, zu verdanken haben. Gerne unterstütze ich Dich weiterhin bei Organisation und Durchführung von AK Treffen.

Noch eine Frage, lieber Uwe: Bleibst Du dem ICV „erhalten“?

**Seidel:** Selbstverständlich bleibe ich dem ICV, dem AK Süd I und dem AK Oberpfalz erhalten – als aktives Vereinsmitglied und als Unterstützer, der an der Hochschule die Philosophie des ICV vertritt.

Liebe Pia, was hat Dich bewogen, dieses Ehrenamt zu übernehmen?

**Burkarth:** Ich freue mich auf die Chance, den von seinem Gründungsdatum her ältesten Arbeitskreis des ICV zu übernehmen und so diese wichtige Plattform weiter und in die Zukunft zu führen. Der Arbeitskreis bietet die Möglichkeit, sich regelmäßig bei unterschiedlichen Unternehmen oder virtuell zu

aktuellen Themen in der Finanzfunktion auszutauschen, Impulse zu setzen und Best Practices/Learnings zu teilen.

Hast Du Dir Schwerpunkte für Deine kommende Zeit als AK-Leiterin gesetzt?

**Burkarth:** Natürlich habe ich eigene Ideen für Themenschwerpunkte, wie die agile und digitale Transformation der Finanzfunktion hin zum Business Partner, die mich persönlich seit Jahren begleiten und die ich gerne in den Arbeitskreis einbringen möchte. Dennoch ist für mich das Wichtigste, zu erfahren, welche Themen die Mitglieder bewegen und was sie sich vom AK wünschen. Daher habe ich zu meinem Start eine Abfrage dieser Wünsche gestartet, um die Themen der zukünftigen Arbeit im AK zu identifizieren.

Was macht für Dich „Ehrenamt in einem Verein“ attraktiv, zu einer Aufgabe, für die Du Zeit und Kraft einsetzen willst?

**Burkarth:** Der ICV bietet ein exklusives Netzwerk zum Austausch auf Augenhöhe zu Trends im CFO-Bereich wie Digitalisierung, Agilität und Nachhaltigkeit. Mit seinen unterschiedlichen Formaten sorgt er für ein aktives und verbindliches Sparring untereinander. Zudem zeichnet er sich durch seinen respektvollen und vertrauensvollen Umgang miteinander aus. Hierzu beitragen zu können, darauf freue ich mich sehr!

Was steht im AK als Erstes an?

**Burkarth:** In den ersten Schritten geht es für mich darum, alle Mitglieder des Arbeitskreises bestmöglich kennenzulernen und durch meine Umfrage unsere zukünftigen Themenschwerpunkte zu identifizieren. Gemeinsam mit meiner Stellvertreterin Sarah Uhl (Divisional Controller bei Giesecke+Devrient Mobile Security GmbH, München) werden wir im Anschluss Formate entwickeln, um diese Themen gemeinsam im AK zu diskutieren und zu erarbeiten. Unser Ziel ist es, ein aktives Miteinander und Sparring nach der schwierigen Corona-Zeit zu etablieren, bei dem alle Teilnehmenden wichtige Impulse für ihre Arbeit mitnehmen können.

Vielen Dank für das Gespräch! Dir, liebe Pia, ganz viel Freude und Erfolg! Dir, lieber Uwe, ein großes Dankeschön für Dein Engagement und die gemeinsame Zeit im ICV! Alles Beste für Dich! ■